



Personen-Suchergebnisse: Förner Friedrich

30. März 1610 – Friedrich Förner erlässt für Bamberg ein Aberglaubens- und Hexenmandat

Bamberg * Friedrich Förner hat in Bamberg ein Aberglaubens- und Hexenmandat erlassen.

1612 – In den fränkischen Hochstiften weitere Hexenverfolgungen

Bamberg * In den fränkischen Hochstiften erreichen die Hexenverfolgungen einen neuen Höhepunkt. Vor allem der Bamberger Weihbischof Friedrich Förner tut sich als Antreiber hervor. In der Zeit von 1610 bis 1630, in der er sein einflussreiches Kirchenamt ausübt, fordert er fanatisch die „Ausrottung der Trudner“, wie man hier die Hexen bezeichnet. Noch während der ersten Verfolgungswelle der Jahre 1612/13 kommt es zur Hinrichtung von 15 Hexen.

1616 – In Bamberg müssen 159 Menschen als Hexen sterben

Bamberg * In der zweiten Verfolgungswelle des Bamberger Weihbischofs Friedrich Förner zwischen 1616 und 1622 müssen erneut 159 Menschen als Hexen sterben.